



Gemeinschaftskrankenhaus Bonn
St. Elisabeth · St. Petrus · St. Johannes gGmbH

Immersiver Kurs Schulterarthroskopie für OP-Personal

Dieser Workshop zur Schulter-Arthroskopie bietet OP-Pflegekräften die einmalige Gelegenheit, selbst aktiv „am Tisch“ zu stehen und operative Schritte eigenhändig auszuführen.

In den Räumen des Ambulanten OP-Zentrums des Gemeinschaftskrankenhauses Bonn (Standort Haus St. Johannes) können die Teilnehmenden unter der Leitung von Dr. med. Jochen Müller-Stromberg und seinem Team typische arthroskopische Eingriffe am Schultergelenk praxisnah trainieren – von der Lagerung und Abdeckung über den Umgang mit dem arthroskopischen Instrumentarium bis hin zu konkreten Operationsschritten.

Der Kurs verbindet kompakte Theorie mit Hands-on-Übungen und schafft damit ein interaktives Lernumfeld, in dem OP-Personal seine Rolle im arthroskopischen Setting vertiefen und operative Abläufe aus der Perspektive der Operateurinnen und Operateure erleben kann.

Kursprogramm

Freitag 06.03.2026, 12 bis 18 Uhr

Ort: Ambulantes OP-Zentrum, Gemeinschaftskrankenhaus Bonn gGmbH, Haus St. Johannes-Hospital, Kölnstraße 54, 53111 Bonn

Während der Veranstaltung stehen den Teilnehmenden Snacks sowie warme und kalte Getränke zur Verfügung.

Kursleiter: Dr. Jochen Müller-Stromberg

Referenten und Instruktoren:

- Dr. Julia Abbing
- Dr. Kathrin Lehmacher

- Dr. Rüdiger Klein
- Dr. Malte Gaumert
- Dr. Fred Dombrowski
- Dirk Schemmann
- Dr. med. Matthias Berg

Start: 12 Uhr: Anmeldung und Einteilung der Gruppen

Theorie Block 12:15 Uhr- 14:00 Uhr

Kurzvorträge:

1. Anatomie des Schultergelenkes

2. Krankheitsbilder

- Impingementsyndrom
- Schultersteife
- Kalkschulter
- Instabilität
- Rotatorenmanschettenrupturen

3. Grundlagen der Arthroskopie:

- Lagerung und Abdeckung
- Arthroskopisches Instrumentarium
- Prinzipien und Techniken

Pause 14:00-14:30 Uhr

**Workshops in Kleingruppen am Modell im Rotationsprinzip
14:30 Uhr- 18:00 Uhr**

- Impingementsyndrom
- Schultersteife
- Kalkschulter
- Instabilität
- Rotatorenmanschettenrupturen

Parallel besteht die Möglichkeit, verschiedene Osteosynthese-Verfahren am Oberarmkopf zu testen.

Abschluss des Workshops mit Ausgabe der Zertifikate.